

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 32/005/2016

Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz am 23.05.2016

Zu Punkt 7.1: Prüfantrag an die Verwaltung zur Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit des Service-Centers in Velbert - hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 13.05.2016
--

Herr KA Janssen erläutert den Antrag der SPD-Fraktion. Durch diesen Antrag solle die Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit des Kreis-Service-Centers in Velbert initiiert werden. Ziel der SPD-Fraktion sei es auch, dieses Thema bei der anstehenden Interfraktionellen Runde aufzugreifen.

Herr Hanheide führt aus, dass auch seitens der Verwaltung das Interesse bestehe, das Kreis-Service-Center Velbert wieder zu öffnen. Allerdings sei eine Kündigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung nicht erstrebenswert, da dies auch bedeuten würde, dass die Stadt Velbert wieder selbst die Aufgaben der Ausländerbehörde wahrnehmen müsse. Wichtig sei, in gemeinsamen Gesprächen eine Lösung zu finden. Derzeit sei es jedoch unter Verweis auf die Ausführungen unter TOP 6 nicht möglich, dass kreiseigenes Personal die Aufgabe übernehme, wenn durch die Stadt Velbert kein Personal gestellt werde.

Herr KA Janssen modifiziert daraufhin den Antrag der SPD-Fraktion dahingehend, dass nur der Prüfauftrag aus Satz 1 aufrecht erhalten werden soll, wonach die rechtlichen und organisatorischen Bedingungen der Übernahme der Aufgaben des Service-Centers Velbert durch den Kreis ohne Personalgestellung durch Velbert aufgezeigt werden sollen.

Im Hinblick auf die Zusage von Herrn Hanheide, diese Fragestellung mit in die Verhandlungen mit der Stadt Velbert zu nehmen, verzichtet die SPD-Fraktion auf eine Abstimmung über den Beschlussvorschlag. Ein Bericht über die Gespräche mit der Stadt Velbert soll in der nächsten Ausschusssitzung vorgelegt werden.

Herr Hanheide sagt zudem zu, in der Interfraktionellen Runde einen Zwischenbericht zu geben.